
FDP Hersfeld-Rotenburg

KANDIDATEN FÜR KOMMUNALWAHL NOMINIERT

03.01.2016

In der Gaststätte „Zum Landecker“ in Ausbach wählten die Freien Demokraten ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die anstehende Kommunalwahl am 06. März 2016. FDP-Ortsvorsitzender Werner David gab stellvertretend für den im Urlaub weilenden FDP-Fraktionschef Ehrhard Kümpel (Ausbach) einen Rückblick über die Highlights der vergangenen Legislaturperiode und der bürgernahen Politik der Freien Demokraten in Hohenroda. Insbesondere lobte David das Konstruktive und vorausschauende Verhalten der Liberalen im Hinblick auf die Bürgermeisterwahl 2013, die es erst ermöglichte das ein Wechsel mit Andre Stenda (parteilos) stattfinden konnte.

„In den letzten zwei Jahren konnte somit nicht nur eine finanzielle Konsolidierung des Haushaltes umgesetzt werden, sondern auch viele neue Akzente in der Gemeindegearbeit angegangen werden“, so Rita Schneider (Ransbach). „Freie Demokraten sehen Kommunalpolitik als Sachpolitik für die Bürger ‚Vor Ort‘“, sagt Kreistagsmitglied Gerhard Pfromm (Ransbach).

Unter Wahlleitung des FDP-Fraktionsvorsitzenden in Bad Hersfeld und stellv. Kreisvorsitzenden Bernd Böhle fanden die Wahlen für die Listen zur Gemeindevertretung und den Ortsbeiräten statt.

Als Spitzenkandidaten wählten die Liberalen aus Hohenroda einstimmig wieder Rita Schneider aus Ransbach, die schon vor fünf Jahren ihre Nr. 1 war und mit 13,1 % ein fulminantes Ergebnis einfuhr. Auf den zweiten Platz wurde der Kreisvorsitzende und FDP-Spitzenkandidat für die Kreistagswahl Werner David (Oberbreitzbach) gewählt. Platz Nummer drei nimmt der langjährige Beigeordnete Norbert Graus (Mansbach) ein. Diesem folgt auf Nr. 4 der FDP-Fraktionschef Erhard Kümpel (Ausbach). Auf Platz Nummer 5 wurde der Gemeindevertreter Holger Fey (Ransbach) gewählt.

Neu auf der Liste und tatkräftig in ihrem kommunalpolitischen Engagement folgen auf

Platz 6 bis 9 Wolfgang Ehlert (Ausbach), Oliver Vock (Ransbach), Christine David (Oberbreitzbach) und Peter Bittorf (Glaam). Auf dem zehnten Platz wurde das liberale Urgestein und Kreistagsmitglied Gerhard Pfromm (Ransbach) gewählt.

„Diese Liste spiegelt in ihrer Zusammensetzung hinsichtlich beruflicher Qualifikation, Alter, Geschlecht und kommunalpolitischer Erfahrung ein hohes Maß an Sachkompetenz und Bürgernähe wieder“, so Rita Schneider. „Außerdem sind alle Ortsteile vertreten und auch die Zusammensetzung von Parteimitgliedern und parteilosen Kandidaten ist gut gelungen“, betonte Norbert Graus.

Das Wahlprogramm mit den inhaltlichen Vorstellungen für die neue Legislaturperiode wird den Bürgerinnen und Bürgern in den nächsten Wochen vorgestellt werden. Nachdem der neue Gemeindehaushalt 2016 mit fast 900.000 Euro Investitionen auf den Weg gebracht wurde und dann danach Fraktion, Kandidaten und Ortsvorstand über die neuen Inhalte für die nächste Wahlperiode abschließend beraten.

Die vollständige Übersicht der nominierten Kandidaten finden Sie [hier](#).